



Schulinternes Curriculum „Nachhaltigkeit“

Fach	Jgst.	Klassenstufen mit Thema Nachhaltigkeit
Biologie	5 9 Q1/Q2	<p><i>Nachhaltigkeit</i> als Kriterium zur Bewertung von Lebensmitteln (Fair Trade und diverse Bio-Siegel) die Bedeutung des Biotopschutzes für den Artenschutz und den Erhalt der biologischen Vielfalt erläutern</p> <p>die Notwendigkeit von Naturschutz auch ethisch begründen Umgestaltungen der Landschaft durch menschliche Eingriffe unter ökonomischen und ökologischen Aspekten bewerten und Handlungsoptionen im Sinne des Naturschutzes und der Nachhaltigkeit entwickeln</p> <p>Diskussion von Konflikten zwischen der Nutzung natürlicher Ressourcen und Naturschutz unter Berücksichtigung des Aspekts der <i>Nachhaltigkeit</i> Entwicklung von Handlungsoptionen für das eigene Konsumverhalten und Einschätzung unter dem Aspekt der <i>Nachhaltigkeit</i></p>
Chemie	EF Q1/Q2	<p>Kohlenstoffdioxid und das Klima - Die Bedeutung der Ozeane Wenn das Erdöl zu Ende geht... Elektroautos - Fortbewegung mithilfe elektrochemischer Prozesse (LK) Biodiesel als Alternative zu Dieselöl und Mineralöl (LK) Nitratbestimmung im Trinkwasser (LK)</p>
Deutsch	6	Beschreibungen und Berichte
Englisch	8 9 10 EF Q2	<p>fracking mass tourism and waste sustainable development / dystopian future global challenges genetic engineering / ecological challenge</p>
Erdkunde	5 8-10 EF Q1/Q2	<p>Veränderungen von Strukturen in Landwirtschaft und Industrie Produktion und Weiterverarbeitung von Nahrungsmitteln Beeinflussung der Ressource Wasser durch unangepasste Nutzung Das Konzept des sanften Tourismus als Mittel zur Vermeidung von Natur- und Landschaftsschäden Auf das Klima kommt es an! – Bedingungen und Voraussetzung für das Leben und Wirtschaften auf unserer Erde Tropische Regenwälder in Gefahr! – Leben und Wirtschaften in den immerfeuchten Tropen</p> <p>Eine Welt – viele Welten?! – Räume unterschiedlichen Entwicklungsstandes Genug für alle? – Bevölkerungswachstum und Ernährungssicherung Gehen oder Bleiben? – Migration in ihrer Bedeutung für Herkunfts- und Zielregionen Besserung in Sicht? – Strategien und Maßnahmen zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume Menschengerechte Stadt? – Stadtentwicklung und aktuelle Probleme städtischer Räume in Europa Die ganze Welt ein Markt!? – Weltwirtschaft im Prozess der Globalisierung Alles nur noch virtuell? – Digitalisierung verändert Raumstrukturen</p> <p>Lebensgrundlage Wasser – zwischen Dürre und Überschwemmung Leben mit den endogenen Kräften der Erde – Potentiale und Risiken Förderung und Nutzung fossiler Energieträger im Spannungsfeld von Ökonomie und Ökologie Neue Fördertechnologien – Verlängerung des fossilen Zeitalters mit kalkulierbaren Risiken? Regenerative Energien – realistische Alternative für den Energiehunger der Welt?</p> <p>Landwirtschaftliche Produktion im Spannungsfeld von Ernährung und Versorgung einer wachsenden Weltbevölkerung Markt- und exportorientiertes Agrobusiness als zukunftsfähiger Lösungsansatz? Förderung von Wirtschaftszonen – notwendig im globalen Wettbewerb der Industrieregionen? Globale Disparitäten – ungleiche Entwicklungsstände von Räumen als Herausforderung</p>



## Schulinternes Curriculum „Nachhaltigkeit“

Fach	Jgst.	Klassenstufen mit Thema Nachhaltigkeit
<b>Erdkunde</b>	Q1/Q2	Bevölkerungsentwicklung und Migration als Ursache räumlicher Probleme Ähnliche Probleme, ähnliche Lösungsansätze? Strategien und Instrumente zur Reduzierung von Disparitäten in unterschiedlich entwickelten Räumen Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für periphere und unterentwickelte Räume Metropolisierung und Marginalisierung – unvermeidliche Prozesse im Rahmen einer weltweiten Verstädterung? Die Stadt als lebenswerter Raum für alle? – Probleme und Strategien einer zukunftsorientierten Stadtentwicklung
<b>Ev. Religion</b>	6 7	Wie gehen wir mit unserer Umwelt um? Prophet sein
<b>Französisch</b>	Q1 Q2	Paris Lebensentwürfe
<b>Spanisch</b>	9 Q2	Wasserproblematik in Lateinamerika (S8) Vom Massentourismus zum nachhaltigen Tourismus (S8+S0)
<b>Geschichte</b>	6 9	Neolithische Revolution - Auswirkungen der Sesshaftigkeit der Menschen auf die Natur Industrialisierung - Industrielandschaften prägen ein Land / Soziale Folgen & Umweltfolgen
<b>Informatik</b>		---
<b>Kath. Religion</b>		s. ER
<b>Kunst</b>	5 6 7 8	„Nachhaltigkeit“: sparsamer Umgang mit Materialien (Recycling) - malerische & plastische Gestaltung von Figuren. Slow Motion Video mit Kulissen aus Müll und nicht mehr benötigten Verpackungen, Comics: „Umwelt und Nachhaltigkeit“ ; Recherche zu Comics zum Thema, Darstellung eines Traumzimmer aus nachhaltigen und wiederverwendbaren Materialien
<b>Latein</b>	9	augusteische Rom und seine Architektur→ Verwendung von Rohstoffen oder Ressourcen
<b>Mathematik</b>	6 7 8	Darstellung von Daten in Kreisdiagrammen, Thema: Lebensmittel retten Anbindung an die Prozentrechnung, Thema: Mülltrennung Anbindung an Lineare Modelle, Thema: Klimaneutralität
<b>Musik</b>	8	Ausdruck von Protest in Liedern
<b>Pädagogik</b>	Q2	Schulentwicklung und Bildung (epochaltypische Schlüsselprobleme nach Klafki)
<b>Philosophie</b>	Q1/2	Hans Jonas und das Prinzip der Verantwortung
<b>Physik</b>	6 9 10	Wärmedämmung el. Energie: Vergleich von Verbrauchswerten / Energieklassen bei Elektrogeräten / Einsparmöglichkeit Kernenergie: Entsorgungsproblematik; CO2-Bilanz
<b>Politik / Wirtschaft</b>	6 8 9	politisches Handeln / Klimabewusstes Handeln) Nachhaltiger Konsum Nachhaltiges Wirtschaften
<b>Sozialwissenschaften</b>		s. PK